

The art of finance.

# Internationaler Vermögensverwalter automatisiert Prozesse für die Zukunft

## Ein Branchenführer in Bewegung

Die swisspartners Gruppe ist ein unabhängiger Schweizer Vermögensverwalter, der sich seit 1993 den Bedürfnissen seiner internationalen Privatkunden widmet. Heute ist er einer der größten Finanzdienstleister der Schweiz und wächst international. Der Verzicht auf das Bankgeheimnis, verschärfte regulatorische Bestimmungen, erhöhte Anforderungen des Investmentmarktes und zunehmender Wettbewerb haben den traditionellen unabhängigen Vermögensverwalter herausgefordert. Darüber hinaus bevorzugen sowohl private als auch institutionelle Kunden zunehmend Finanzdienstleister, die ein umfassendes Leistungsspektrum anbieten.



Wir haben die Lektion gelernt. Hinzufügen von mehr Ressourcen — selbst ausgelagert — reicht nicht aus. Es erfordert eine Prozessautomatisierungstechnologie, um unser Business wirklich skalierbar zu machen.

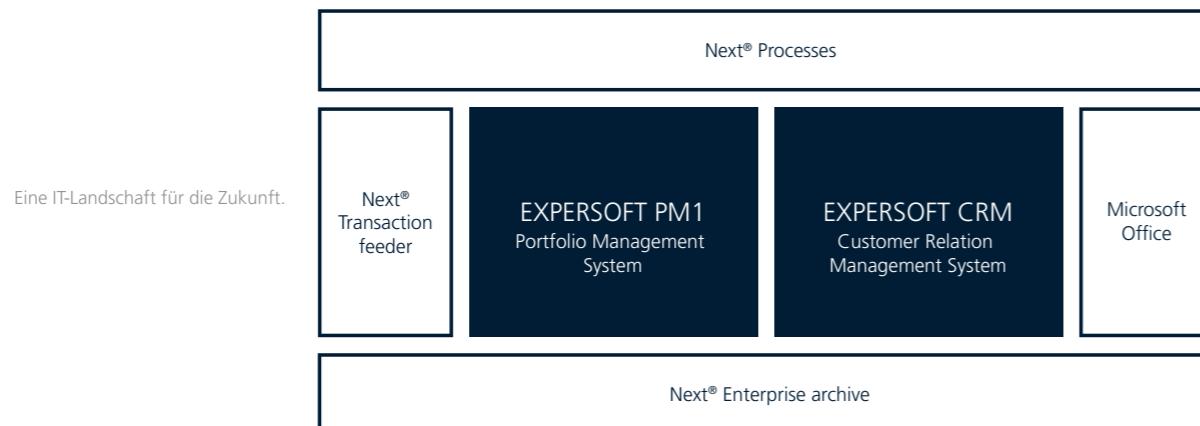


— Kristian Bader,  
COO & Partner bei swisspartners

Seit Jahren hat swisspartners erfolgreich Geschäftsaktivitäten entwickelt, die die traditionelle Vermögensverwaltung ergänzen, wie das schweizerische und internationale Treuhandgeschäft sowie Unit-Linked-Insurance-Lösungen. Heute repräsentiert die swisspartners Gruppe mehr als 5,5 Milliarden Euro Vermögen, 1.600 Kundenbeziehungen, 100 Mitarbeitende und Standorte in Zürich, Genf, Feldkirch, Vaduz und einer Repräsentanz in Madrid.

#### IT-Landschaft für die Zukunft

Die Kernsysteme von swisspartners sind das Portfolio Management System (PMS) und das Customer Relation Management System (CRM), beide von den Branchenexperten EXPERSOFT. Mit diesen Systemen bedient swisspartners effizient mehr als 1.600 anspruchsvolle Kunden aus aller Welt.



#### Transaktionen kurbeln alles an

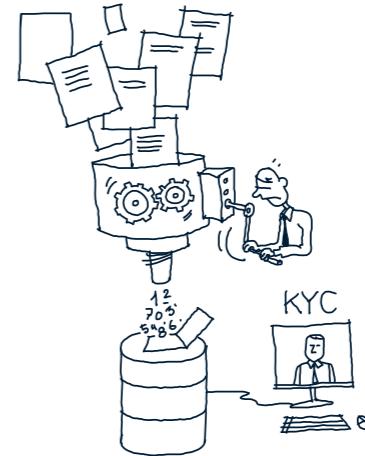
Damit das PMS-System seine präzisen und wertvollen Dienste liefern kann, benötigt es große Mengen an Transaktionsdaten. Fehlerfreie und aktuelle Daten zu jeder einzelnen Transaktion, die sich auf das Portfolio eines Kunden beziehen. Dies ergibt jeden Monat tausende von Transaktionen von mehreren Banken auf der ganzen Welt. Und in einer Vielzahl von verschiedenen Formaten und Sprachen.

Solche Transaktionsdaten sind nicht kostenlos. Vor allem, wenn Qualität und Geschwindigkeit im Vordergrund stehen. In der Vergangenheit hat swisspartners bereits Erfahrungen mit manueller Datenerfassung gesammelt. Sowohl intern als auch ausgelagert. Aber keine der beiden Möglichkeiten bietet eine langfristige nachhaltige Lösung. Automatisierung ist ein Muss.

#### Automatisierung ist ein Muss

Elektronische Transaktionsfeeds sind definitiv ein Teil der Lösung. Sofern Sie nicht bereit sind, Ihre Kunden auf einige wenige Banking-Optionen zu beschränken, wird dies in naher Zukunft keine praktikable Lösung für alle Transaktionen sein.

Hier kommt der Next® Transaction-Feeder — eine wichtige Komponente in Next® Bank Statements — ins Spiel.



Next® wandelt Anweisungen in qualitativ hochwertige Daten um.

Next® kann Auszüge von mehr als 700 Banken in jeder Sprache aus PDF, XML oder Papier auslesen und daraus hochwertige Transaktionsdaten generieren.

Bereit für die Validierung, bevor sie in das PMS-System übertragen werden.

#### Unternehmensarchiv

Alle Transaktionsdokumente werden automatisch und sicher im Next® Enterprise-Archiv gespeichert. Einfach verfügbar von innerhalb der EXPERSOFT CRM-Lösung mit einer verschlüsselten Verbindung, die Mitarbeitern von jedem Standort von swisspartners in der Welt zur Verfügung steht.



Mit Next® von Nextway haben wir sowohl eine Plattform für die Prozessautomatisierung als auch einen wertvollen Partner für die Zukunft.

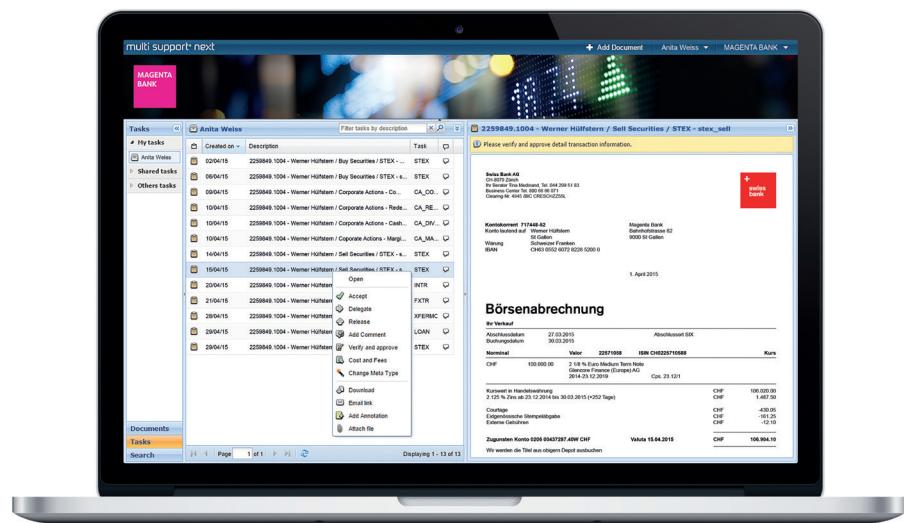


— Othmar Büeler,  
Head IT bei swisspartners

### Zusammenarbeit Mensch / Maschine

Die Validierung von hochwertigen Finanztransaktionen erfordert tiefgreifendes Know-how und wird vom Team swisspartners Daten & Prozesse verwaltet. Damit sie schneller und besser arbeiten können, ist Next® Processes mit einer Reihe komplexer Geschäftsregeln ausgestattet, die an jeden einzelnen Transaktionstyp gebunden sind. Eine benutzerfreundliche Oberfläche, intelligente Prozesse und die Möglichkeit, das ursprüngliche Transaktionsdokument zu sehen, tragen zur Sicherung von Qualität und Effizienz bei. Und sobald die Transaktion an das PMS übertragen wurde, ist alles im Unternehmensarchiv — einschließlich eines unangreifbaren Prüfprotokolls, das alles in Millisekunden dokumentiert.

Die Next® Lösung bei swisspartners ist für die einfache Verwendung entworfen.



### DSGVO und dergleichen

Vermögensverwaltung ist — wie das Bankwesen — eine stark regulierte Industrie. Und genau wie andere Geschäfte mit EU-Bürgern, muss swisspartners die DSGVO (EU-Datenschutz-Grundverordnung der EU) erfüllen. Ohne ein Unternehmensarchiv und gut dokumentierte Prozesse stellen solche Compliance-Anforderungen eine überwältigende und ständig zunehmende Herausforderung dar. Next® beseitigt diese Herausforderung nicht, macht sie aber sicher überschaubarer, so Kristian Bader, COO & Partner von swisspartners.

## Fakten

<b>Gegründet</b>	<b>Mitarbeiter</b>	<b>Standorte</b>
1993	100	5
<b>Industrie</b>	<b>Geschäftssystem</b>	<b>Assets</b>
Finanzdienstleistung	EXPERSOFT PM1	5,5 Milliarden Euro